



Stadtumbau

Neugestaltung von Freiflächen der Grundschule Am Hollerbusch



Neugestaltung von Freiflächen der Grundschule Am Hollerbusch

Die Grundschule am Hollerbusch wurde 1991 gegründet. Seit 2002 arbeitet sie im gebundenen Ganztagsbetrieb, das heißt Unterricht und schulische Freizeitgestaltung finden bis 16.00 Uhr für alle an der Schule statt. Die Ganztagschule mit 565 Schülerinnen und Schülern (2014) nimmt am Landesprogramm "Gute gesunde Schule" teil und gewann 2004 den Deutschen Präventionspreis des Bundesgesundheits- und Sozialministeriums.

Im gleichen Jahr wurde der Schulhof erweitert. Die Mittel dafür kamen aus dem Programm Stadtumbau Ost. Ein nicht mehr genutztes Mehrzweckgebäude wurde abgerissen und das Gelände dem Schulhof zugeordnet.

Da die Schule über keinerlei Schulsportflächen verfügte, wurden Sportanlagen wie Laufbahn, Weitsprunganlage, Streetballflächen, Tischtennisplatten sowie Wege, Rasen- und Gehölzflächen angelegt.

Aus dem Schul- und Sportstätten-Sanierungsprogramm des Landes wurde die Aufwertung weiterer Schulhofbereiche finanziert.

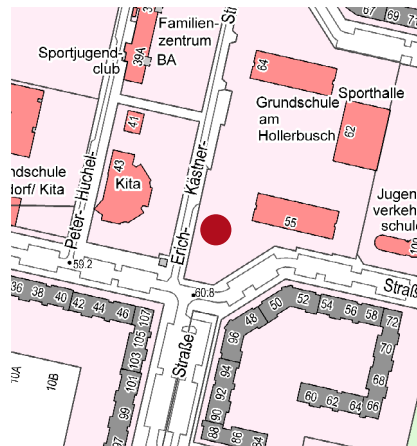
Angrenzend an den 2004 gestalteten Bereich wurden 2012 der südwestliche Teil und der gesamte rückseitige Bereich an der Peter-Huchel-Straße erneuert. Hier herrschte bisher noch Tristesse.

Für die sportlichen Schul- und Pausenaktivitäten entstand ein Bolzplatz mit Asphaltbelag und einigen Sitzplätzen. Der Platz ist durch einen vier Meter hohen Ballfangzaun gesichert.

Eine angrenzende Großplattenfläche wurde entsiegelt und mit modernen Pflasterbelägen gestaltet. Hier ist ein besonders von der Schule gewünschter Cafeteria-Bereich mit überdachten Sitzmöbeln angesiedelt.

Am bereits bestehenden Wasserspielplatz an der östlichen Giebelseite sorgt nun ein Sonnensegel für Schutz. Die Sitzmöglichkeiten dort erhielten neue Auflagen. Außerdem wurden zusätzliche Fahrradstellplätze bereitgestellt.

Quelle u. Foto: Bezirksamt Marzahn-Hellersdorf, bearb. A. Stahl
Stand: September 2015



Adresse:

Grundschule am Hollerbusch
Erich-Kästner-Str.64
12619 Berlin Marzahn-Hellersdorf

Auftraggeber/Bauherr:

Bezirk Marzahn-Hellersdorf

Planung:

Bezirksamt Marzahn-Hellersdorf, Tiefbau- und Landschaftsplanungsamt

Gesamtkosten:

292.000 EUR aus dem Programm
Stadtumbau Ost

Realisierung:

2004 (Sportflächen) u. 2012 (Südwestlicher Hof)



Die neuen Sitzplätze der Cafeteria



Der rückwärtige Schulhof vor Projektbeginn



Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen Berlin
Referat IV B - Förderung im Quartier
Fehrbelliner Platz 4, 10707 Berlin

www.stadtentwicklung.berlin.de/nachhaltige-erneuerung/

Senatsverwaltung
für Stadtentwicklung,
Bauen und Wohnen

BERLIN

